

Frauen in Führungspositionen – ein Blick auf die Firmendaten der Handelskammer Hamburg

In welchem Maße Frauen in Hamburg in Führungspositionen tätig sind, lässt sich näherungsweise aus dem Datenbestand der Handelskammer Hamburg ableiten. Die erhobenen Daten zu den 171 736 Handelskammer-Mitgliedsunternehmen¹ (Stand: Anfang 2020) ermöglichen Auswertungen zu verschiedenen Funktionen von Personen in diesen Unternehmen. Zu formalen Führungspositionen im weiteren Sinne lassen sich – anhand der Kriterien Geschäftsführer(in), Kleingewerbetreibende(r), Inhaber(in), Prokurist(in) und Vorstand/Vorständin – Relationen von weiblichen zu männlichen Führungskräften ermitteln. Die im Folgenden dargestellten Ist-Zustände² nach Führungspositionen in Hamburger Unternehmen nach Geschlecht, Beschäftigtengrößenklassen, Branchen und Firmentypen geben Hinweise auf eventuell nicht ausgeschöpfte Potenziale bei der Frauenerwerbstätigkeit.

Alles in allem werden von den (im obigen Sinne definierten) 201 287 Führungspositionen in Mitgliedsunternehmen der Handelskammer Hamburg rund ein Viertel von Frauen (25,2 Prozent) und entsprechend drei Viertel von Männern (74,8 Prozent) besetzt (Abbildung 1). Bei Prokuristen entspricht der Frauenanteil mit 25,2 Prozent genau dem Durchschnittswert, bei Inhabern liegt der entsprechende Wert mit 23,0 Prozent etwas darunter. Deutlich stärker fallen die Abweichungen vom Durchschnittswert bei den Funktionen Geschäftsführung und Vorstand aus, mit einem jeweiligen Frauenanteil von 14,4 bzw. 11,1 Prozent. Deutlich günstiger fällt hingegen das Geschlechterverhältnis bei den Kleingewerbetreibenden aus, rund jede dritte Person (34,2 Prozent) ist weiblich (Abbildung 2). Als Kleingewerbetreibende gelten hiesige Gewerbetreibende, die nicht im Handelsregister oder im Genossenschaftsregister eingetragen sind und bei der Handelskammer Hamburg als nichteingetragene kammerzugehörige Unternehmen geführt werden. Bei den eingetragenen kammerzugehörigen Unternehmen, also bei Hamburger Gewerbetreibenden, die im Handelsregister oder Genossenschaftsregister eingetragen sind, ist hingegen nur jede sechste Führungsposition (16,8 Prozent) mit einer Frau besetzt.

¹ Zur Handelskammer Hamburg gehören per Gesetz, sofern sie zur Gewerbesteuer veranlagt sind, natürliche Personen, Handelsgesellschaften, andere Personenmehrheiten und juristische Personen des privaten und des öffentlichen Rechts, welche im Kammerbezirk eine Betriebsstätte unterhalten.

² Nicht zu allen Mitgliedsunternehmen liegen der Handelskammer Hamburg alle Firmeninformationen zu Geschlecht, Beschäftigtengrößenklassen, Branchen und Firmentyp vor, sodass bei den verschiedenen Auswertungen die rechnerischen Relationen zwischen Männern und Frauen leicht voneinander abweichen können.

Abbildung 1: Führungspositionen in Hamburger Unternehmen nach Geschlecht, Anfang 2020

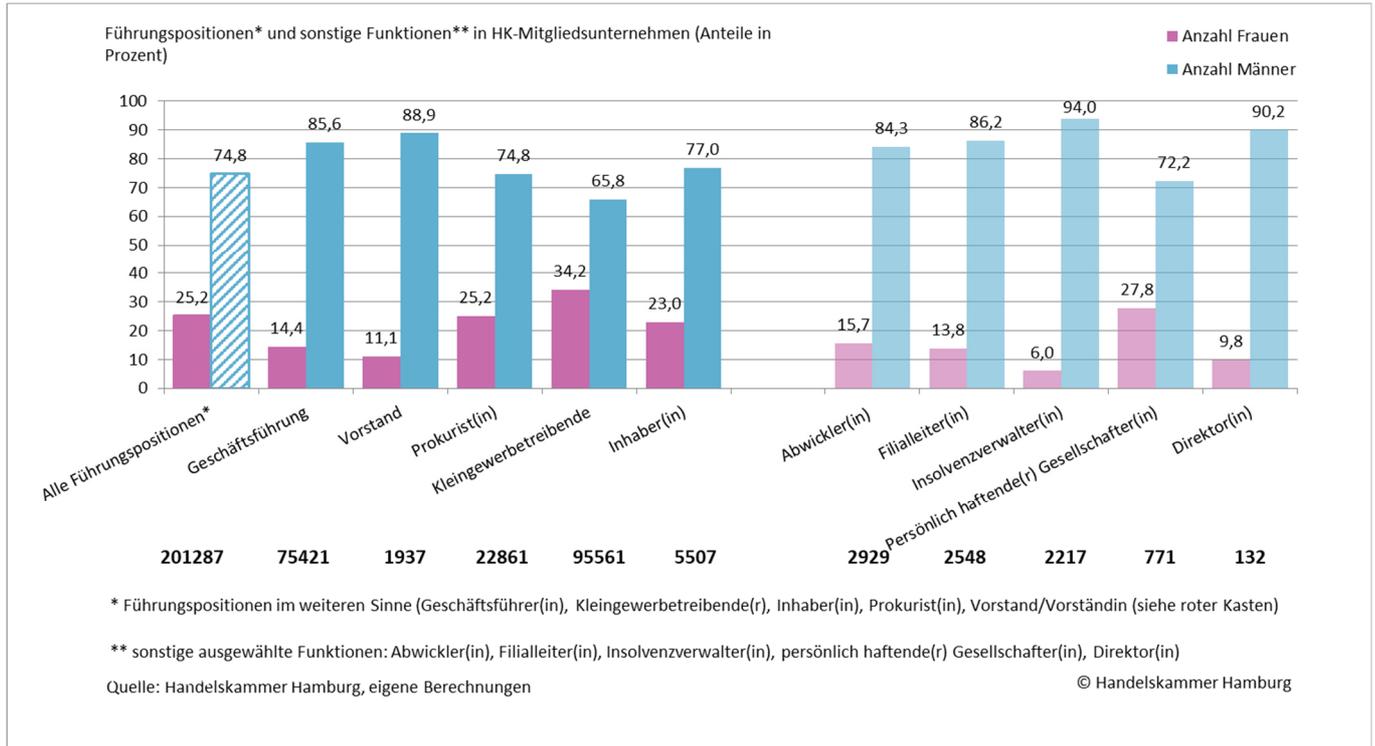
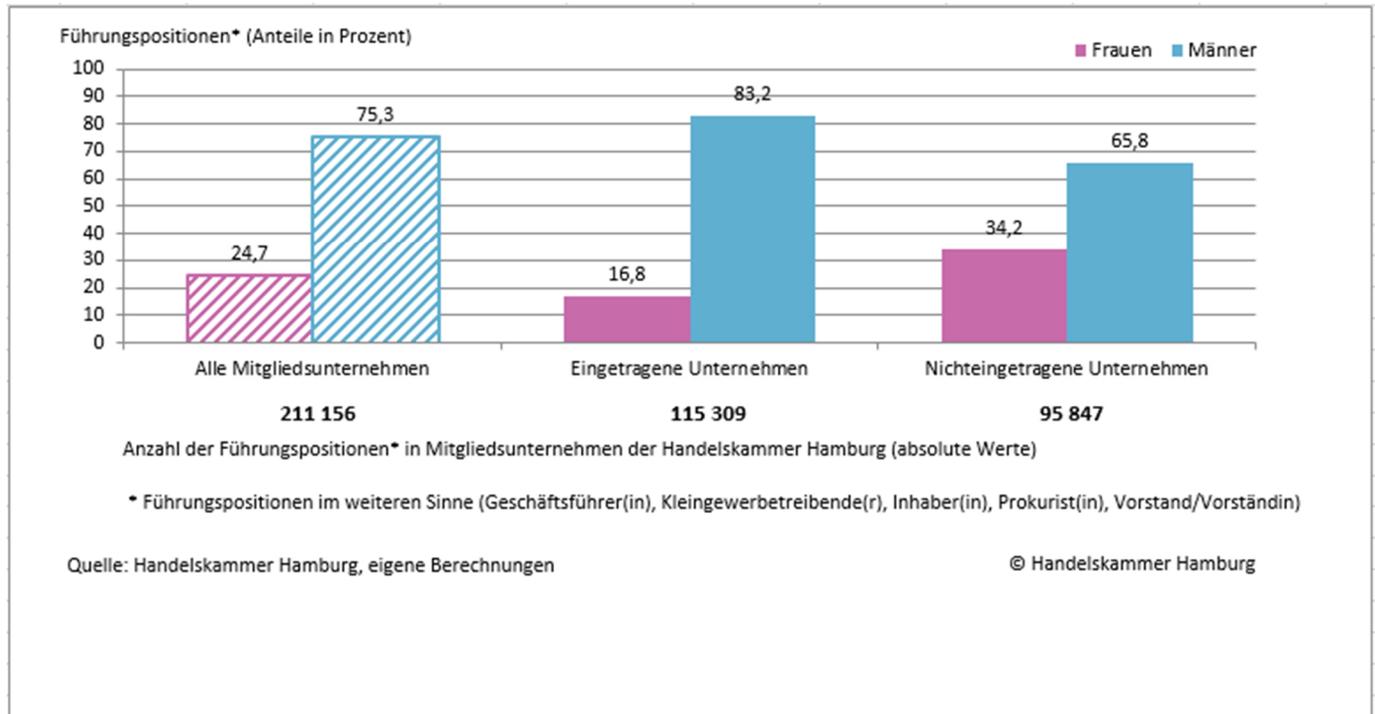
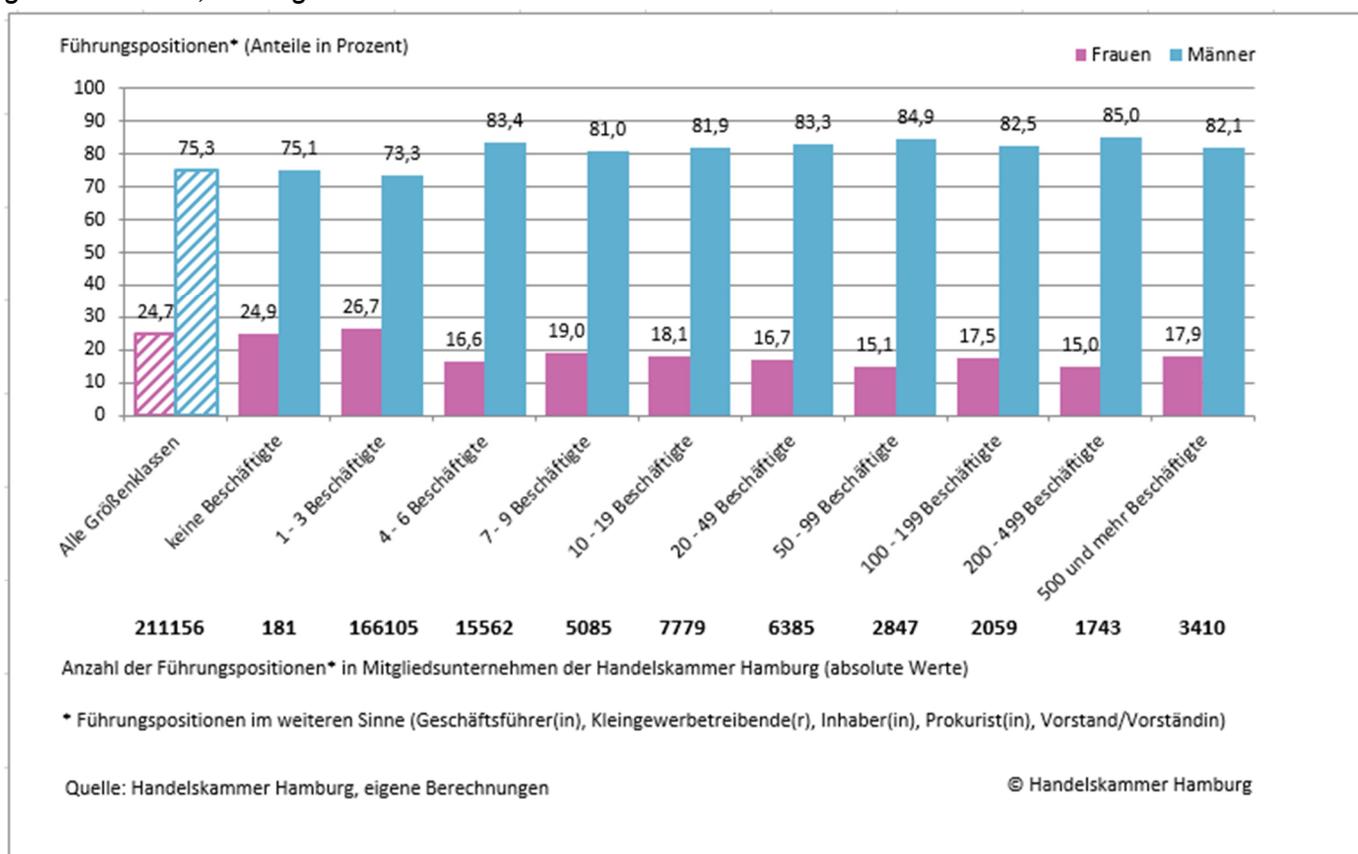


Abbildung 2: Führungspositionen in Hamburger Unternehmen nach Geschlecht und Firmentyp, Anfang 2020



Die geschlechtsspezifische Verteilung unter Führungspositionen weicht auch bei der Untersuchung von Betriebsgrößenklassen von dem generellen Durchschnittswert – ein Viertel zu drei Vierteln – ab (Abbildung 3). Auffällig ist, dass in Unternehmen mit vier oder mehr Beschäftigten der Anteil an weiblichen Führungskräften tendenziell noch niedriger ist. Nur rund jede sechste Führungsposition (17,2 Prozent) wird hier von einer Frau besetzt.

Abbildung 3: Führungspositionen in Hamburger Unternehmen nach Geschlecht und Beschäftigtengrößenklassen, Anfang 2020



Werden Führungspositionen branchenspezifisch betrachtet (Abbildung 4), ist hervorzuheben, dass weibliche Führungskräfte im Bereich Verkehr, Transport und Lagerei sowie insbesondere im Baugewerbe unterdurchschnittlich repräsentiert sind (Quoten von 15,2 bzw. 5,1 Prozent)³. Dagegen sind im Wirtschaftszweig Personenbezogene und sonstige Dienstleister über ein Drittel der Führungskräfte Frauen. Zusätzlich weisen die Branchen Öffentliche Dienstleistungen sowie Gesundheits- und Sozialwesen einen überdurchschnittlichen Frauenanteil bei Führungspositionen auf. Ein ähnliches Bild (Abbildung 5) ergibt sich bei der Betrachtung jener Unternehmen, die im Laufe des Jahres 2019 neue Mitglieder der Handelskammer wurden. Diese sind näherungsweise ein Indikator für Existenzgründungen, wengleich auch Unternehmen, die aus einer anderen Stadt kommend nun (auch) in der Hansestadt aktiv sind, ebenfalls als Neuzugänge bei der Handelskammer gelten. Vor allem im Baugewerbe (4,9 Prozent) bzw. im Bereich Verkehr, Transport und Lagerei (14,5 Prozent) scheint der Anteil an Existenzgründerinnen gering zu sein, wohingegen Gründungen im Gesundheits- und Sozialwesen überwiegend von Frauen (60,3 Prozent) initiiert werden.

³ Diese Frauenquoten beziehen sich aus Gründen der Datenverfügbarkeit ausnahmsweise auf alle Mitgliedsunternehmen mit Führungspositionen, nicht – wie zuvor in den Abbildungen – auf Frauenanteile bezogen auf die Gesamtzahl aller Führungspositionen.

Abbildung 4: Führungspositionen in Hamburger Unternehmen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen, Anfang 2020

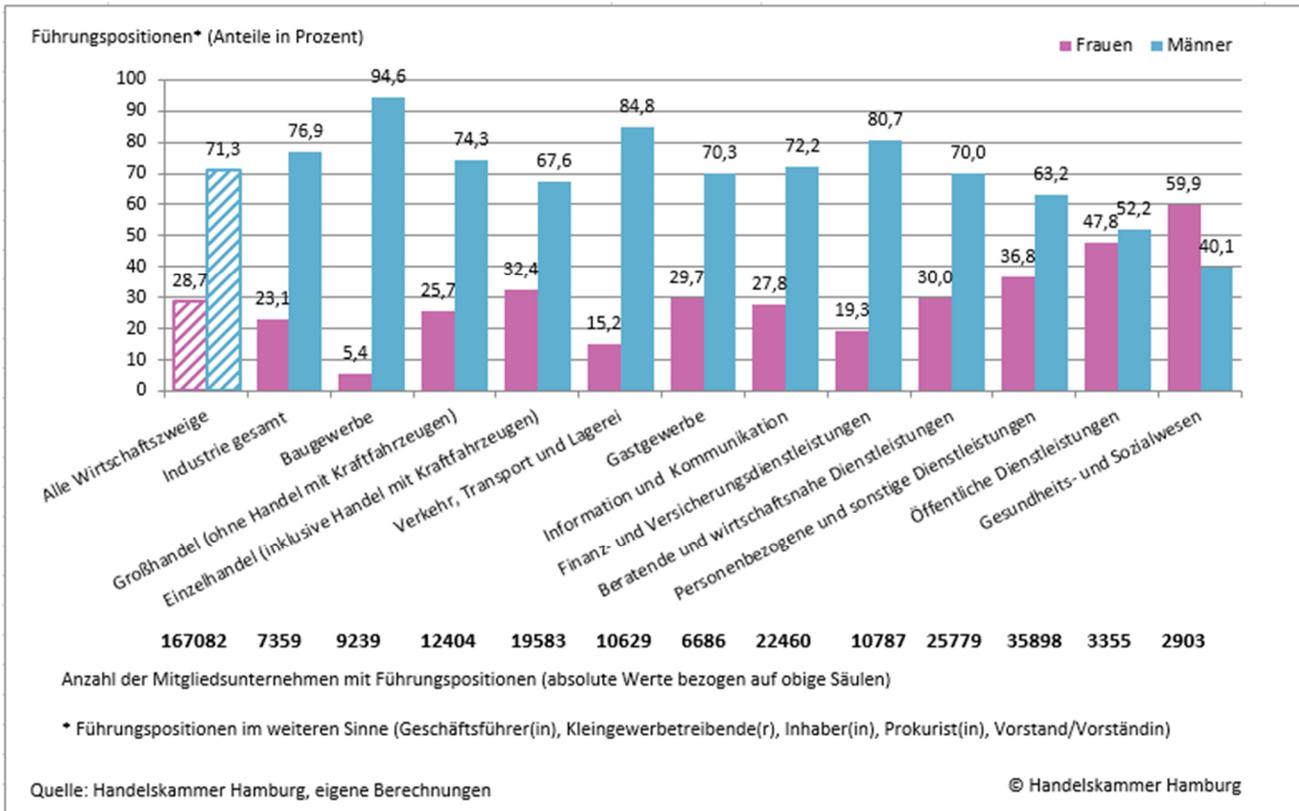
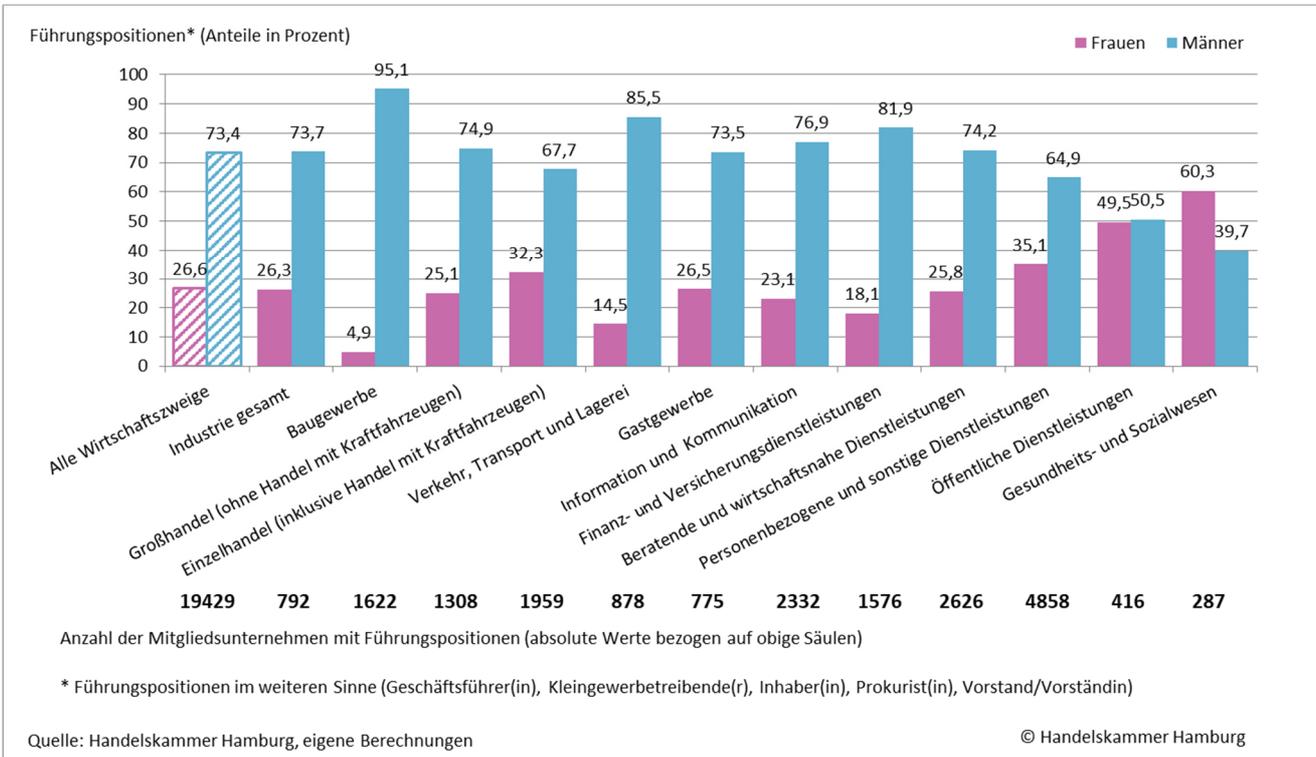


Abbildung 5: Führungspositionen in neuen Mitgliedsunternehmen der Handelskammer Hamburg nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen, Zugänge im Laufe des Jahres 2019



Herausgeber:

Handelskammer Hamburg
Adolphsplatz 1 | 20457 Hamburg
Postfach 11 14 49 | 20414 Hamburg
Telefon 040 36138-138 | Fax 040 36138-401
service@hk24.de | www.hk24.de

Bearbeitung:

Maike Chao, Dr. Torsten König,
Elke Perucki-Brehmer, Anne Reinacher
service@hk24.de
Telefon 040 36138-138 | Fax 040 36138-401

Alle Grafiken © Handelskammer Hamburg
Oktober 2020